

März, October. Gelege gefunden: 10. 6. 1869; 30. 5. 1870; 14. 5., 18. 5. 1871; 9. 5., 20. 5., 26. 5. 1872; 2. 6. 1873. Maasse märkischer Eier (gem. 24 Stück):

Länge Max. 20,5; Min. 18; Durchschn. 19,3.

Breite „ 15,5 „ 14 „ 14,7.

259. *Luscinia vera* Sund.

Brutvogel des ganzen Gebietes. Ueberall in lichten Laubbuschhölzern, die mit dichtem Buschwerk durchsetzt sind und von kleinen Gräben durchschnitten werden. Auch in grösseren Gärten und namentlich auf alten Kirchhöfen beobachtet. Letzte Hälfte des April, Mitte September. Gelege gefunden: 1. 6. 1870; 23. 5., 29. 5. 1871; 25. 5. 1872; 20. 5. 1873. Maasse märkischer Eier (gem. 10 Stück):

Länge Max. 21,5; Min. 18,5; Durchschn. 20,8.

Breite „ 15,5 „ 14 „ 15,1.

Schulz führt *S. philomela* Bechst., besonders als in der Neumark vorkommend auf; Vangerow bezeichnet sie sogar als Brutvogel. Da die Art in Vorpommern sicher beobachtet und auch in Mecklenburg gefunden worden ist, so dürfte sie vielleicht auch einzeln in der Priegnitz, Ucker- und Neumark vorkommen, doch ist uns bis jetzt noch kein Beispiel sicherer Provenienz bekannt geworden. Auch in allen von uns durchgesehenen Sammlungen fehlten märkische Exemplare. Ein 1872 bei Pankow gefangenes Individuum, welches dieser Art angehören sollte, erwies sich als ein besonders starkes, dunkel gefärbtes ♂ der vorgenannten Art.

Notiz über *Otomela phoenicuroides* (Sev.).

In meinen Bemerkungen über das Genus *Otomela* Bp. (J. f. Orn. 1875, S. 129) habe ich nachzuweisen gesucht, dass der am 26. October 1854 auf Helgoland geschossene rothschwänzige Würger bisher entschieden mit Unrecht zu *Lanius phoenicurus* Pall. gezogen worden ist. Seitdem Herr Gätke im Jahre 1858 (Nau- mannia 1858, S. 425) zum ersten Male die Notiz gebracht hatte, dass der Pallas'sche Würger auf Helgoland erlegt worden sei, seit jener Zeit ist *L. phoenicurus* auf Treu und Glauben und ohne den geringsten Zweifel 17 Jahre lang in allen Verzeichnissen europäischer Vögel immer wider aufgeführt worden. Nur John Cordeaux in der neuesten Arbeit über die Gätke'sche Sammlung

(Ibis 1875, S. 176), in welcher zwar *L. phoenicurus* auch noch im Verzeichnisse aufgeführt wird, theilt in einer Anmerkung mit, dass er durch Herrn Gätke benachrichtigt worden sei: „it has turned out my little red-tailed butcherbird is not *L. phoenicurus* Pall., but some other smaller species.“

Ich habe a. a. O. auf die mir von Herrn Gätke freundlichst mitgetheilte genaue Beschreibung des betreffenden Exemplares hin die Vermuthung ausgesprochen, dass der Helgoländer Würger jedenfalls mit *L. phoenicuroides* Sev. zu identificiren sein dürfte. Im Mai d. Jahres hatte ich das Vergnügen, Herrn Gätke die im Berliner Museum befindlichen, von Sewerzoff und Fedschenko gesammelten turkestanischen Würger zu zeigen, und Herr Gätke theilte mir darauf mit, dass dieselben, abgesehen von geringen individuellen Abweichungen, wie z. B. der etwas dunkleren Stirnfärbung, vollständig seinem Helgoländer Vogel glichen. Es ist hiermit der Beweis geliefert, dass *L. phoenicurus* Pall. bisher stets irrthümlich als auf Helgoland vorgekommen aufgeführt worden ist, und dass *Otomela phoenicuroides* (Sev.) die Stelle desselben in der Liste seltener europäischer Irrgäste, die auf jener Felseninsel gefunden worden sind, von nun ab einnehmen muss. —

Bei dieser Gelegenheit möchte ich auch noch ein Mal auf die grauen Würger Helgolands aufmerksam machen. Ich verdanke Herrn Gätke die Notiz, dass „*L. excubitor* sehr vereinzelt im Herbst und Frühjahr die Insel besuche, und dass die schönen alten Vögel nur einen weissen Fleck im Flügel, gleich *L. minor*, auf den Wurzeln der grossen Schwingen haben.“ Ich hatte die Vermuthung ausgesprochen, dass diese vermeintlichen *L. excubitor* L. mit *L. major* Pall. zu identificiren sein dürften. Die mir nachträglich von Herrn Gätke übersandten kleinen Notizen, sowie einige Maasse differiren jedoch vielfach mit den von mir gesammelten Beschreibungen des Pallas'schen Würgers und mit den Bälgen meiner Sammlung. Vielleicht gehören die in der Gätke'schen Collection aufbewahrten grossen grauen Würger zum amerikanischen *L. borealis* Vieill.

Da sich Herr Gätke augenblicklich mit der Bearbeitung des von ihm gesammelten Materiales über die Ornis von Helgoland behufs der Veröffentlichung eifrig beschäftigt, so werden wir hoffentlich in kürzester Zeit Aufklärungen über die auf jener Insel vorkommenden grauen Würger erhalten.

Herman Schalow.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Journal für Ornithologie](#)

Jahr/Year: 1876

Band/Volume: [24_1876](#)

Autor(en)/Author(s): Schalow Herman

Artikel/Article: [Notiz über Otomela phoenicuroides \(Sev.\). 145-146](#)